

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 77 (1990)
Heft: 2: Lehrerfortbildung im Umbruch

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

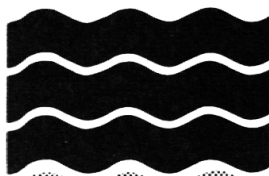
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



**KANTON
AARGAU**



Höhere Pädagogische Lehranstalt Zofingen

An der Höheren Pädagogischen Lehranstalt des Kantons Aargau in Zofingen werden zwei hauptamtliche Dozentenstellen zur Wiederbesetzung auf August 1990 oder zu einem zu vereinbarenden Zeitpunkt ausgeschrieben:

Dozentin/Dozent

**für Pädagogische Psychologie, wenn möglich
in Verbindung mit Allgemeiner Didaktik**

Dozentin/Dozent für Pädagogische Psychologie mit besonderer Berücksichtigung der Sonderpädagogik

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium im Fachbereich, Lehrerfahrung (vorzugsweise auf der Volksschulstufe und in der Lehrerbildung), Bereitschaft und Fähigkeit zur Teamarbeit. Wünschenswert sind weitere wissenschaftliche Qualifikationen, Erfahrung in der Erwachsenenbildung sowie in Schulentwicklungsprojekten. **Die Anmeldeunterlagen sind auf dem Sekretariat der HPL zu beziehen: Höhere Pädagogische Lehranstalt des Kantons Aargau, 4800 Zofingen, Tel. 062-51 89 43.**

Anmeldefrist: 4. März 1990



**Abteilung für das Höhere Lehramt
der Universität Bern
Schule für Gestaltung Bern**

Anmeldung zur Ausbildung von Kandidaten des Höheren Lehramtes im Zentralfach Zeichnen (Zeichenlehrer/-lehrerin)

Studienbeginn Herbst 1990

Gestützt auf die Verordnung über die Ausbildung, Prüfung und Diplomierung von Kandidaten des Höheren Lehramtes vom 22. November 1977 haben die Interessenten für das Zentralfach Zeichnen die reglementarischen Immatrikulationsbestimmungen der Universität Bern zu erfüllen und eine Eignungsprüfung zu bestehen.

Die Eignungsabklärung wird nach folgendem Terminplan durchgeführt:

Ab 1. März 1990 werden Vorbereitungsaufgaben abgegeben. Vor der Anmeldung zur Prüfung haben sich die Interessenten mit den gelösten Vorbereitungsaufgaben und einer repräsentativen Dokumentation weiterer gestalterischer Arbeiten beim Vorsteher des Zeichenlehrerseminars zu einem Gespräch einzufinden.

Anmeldeschluss: Freitag, 20. April 1990
Eignungsprüfung: Freitag, 27. April /
Samstag, 28. April 1990

Die Vorbereitungsaufgaben und Anmeldeformulare können bezogen werden beim **Sekretariat der Schule für Gestaltung Bern, Schänzlihalde 31, Postfach 53, 3000 Bern 25 (Tel. 031-41 05 75)**, wo auch Gesprächstermine vereinbart werden.



**UNIVERSITÄT FREIBURG
Heilpädagogisches Institut
Petrus-Kanisius-Gasse 21
1700 FREIBURG**

Anmeldung für den Ausbildungsgang zum Hilfs- und Sonderschullehrer (Schulische Heilpädagogik)

Das Heilpädagogische Institut der Universität Freiburg bietet für Inhaber eines Lehrpatentes einen **dreijährigen** Vollzeit-Ausbildungsgang zum Hilfs- und Sonderschullehrer mit Berechtigung zum Unterricht in allen Kantonen an. Nebst der Befähigung und Berechtigung zum Unterricht an Klein- und Sonderklassen werden Qualifikationen zur Diagnostik und Behandlung spezieller Lernstörungen wie Lese-Rechtschreibschwäche und Rechenstörungen sowie die Tätigkeit als Heilpädagogische Schülerhilfe (Stütz- und Förderunterricht) erworben.

Im Unterschied zu den übrigen Ausbildungsmöglichkeiten in der Schweiz ist der Freiburger Studiengang in ein Universitätsstudium integriert und bildet einen Bestandteil des Lizentiatsstudiums mit Hauptfach Heilpädagogik. Die Wahl der Ausbildung zum Hilfs- und Sonderschullehrer an der Universität Freiburg ist somit für jene Interessenten besonders interessant, die sich die Möglichkeit für ein daran anschliessendes Lizentiat und ggf. Doktorat erleichtern möchten.

Der Ausbildungsgang beginnt im Oktober, verbindlicher **Anmeldetermin ist der 1. Juni.**

Aufgenommen werden Inhaber eines Primarlehrpatentes mit mindestens 9 Monaten Unterrichtspraxis. Gesuche für die Anerkennung einer pädagogischen Tätigkeit in einem anderen Erziehungsbereich werden von Fall zu Fall geprüft.

Interessenten erhalten Auskünfte und nähere Unterlagen unter folgender Adresse:

**Heilpädagogisches Institut der Universität Freiburg,
Petrus-Kanisius-Gasse 21, 1700 Freiburg
Tel. 037/ 21 97 40**